

23.06.2023 – 12:37 Uhr

Pro Infirmis: Wegweisendes Co-Präsidium für eine inklusive Zukunft gewählt / Delegiertenversammlung 2023 von Pro Infirmis

Zürich (ots) -

An der 104. Delegiertenversammlung von Pro Infirmis wurden Weichen für die Zukunft der Organisation gestellt: Zum ersten Mal wurde mit Pearl Pederngana und Manuele Bertoli ein Co-Präsidium für den Vorstand gewählt. Darüber hinaus wurden die vier statutarisch vorgesehenen Vorstandsmitglieder gewählt - je 2 Vertreter*innen der Kantonalkommissionen und der Kollektivmitglieder. Damit ist der Vorstand per sofort wieder beschlussfähig. Ebenfalls Thema: Das Purpose-Statement, das die Seele von Pro Infirmis und ihre Rolle auf dem Weg in eine inklusive Gesellschaft widerspiegelt.

Ein historischer Moment der Inklusion: Erstmals in der Geschichte von Pro Infirmis haben die Delegierten am 23. Juni 2023 zwei Personen an die Spitze des Vorstands gewählt. Ins Co-Präsidium gewählt sind der blinde Tessiner alt Regierungsrat Manuele Bertoli und die Winterthurer alt Stadträtin Pearl Pederngana, die ohne Behinderung lebt. Um ein Co-Präsidium zu ermöglichen, wurde eine entsprechende Statutenänderung verabschiedet.

Ein Duo für Inklusion

Pederngana und Bertoli sind seit Jahrzehnten mit der Arbeit von Pro Infirmis vertraut, verfügen über politische und unternehmerische Erfahrung wie auch über eine hohe Glaubwürdigkeit in ihren Tätigkeiten. Sie ergänzen sich für dieses anspruchsvolle Amt ideal: Gemeinsam stehen sie für eine Vertretung der Deutschschweiz und lateinischen Schweiz, für beide Geschlechter und für Menschen mit und ohne Behinderungen. Mit der Schaffung eines hochkarätigen Co-Präsidiums möchte der Vorstand die Voraussetzungen für den Kampf für eine inklusive Gesellschaft verbessern.

Dank an den abtretenden Präsidenten

Manuele Bertoli und Pearl Pederngana treten die Nachfolge von Prof. Dr. iur. Adriano Previtali an, der aufgrund der in den Statuten festgehaltenen Amtszeitbeschränkung nicht mehr als Präsident kandidiert und zuletzt als Präsident ad Interim geamtet hat. Er war bereits ab 2004 im Vorstand von Pro Infirmis tätig und hatte seit 2012 als Präsident geamtet. Als Rechtsanwalt und Professor für Rechtswissenschaften hat er sich bei Pro Infirmis und in seinem Berufsalltag pionierhaft für die Rechte von Menschen mit Behinderungen eingesetzt. Pro Infirmis bedankt sich herzlich bei Adriano Previtali für sein unschätzbare Engagement für Pro Infirmis und die Menschen mit Behinderungen und wünscht ihm alles Gute.

Weitere neue Vorstandsmitglieder gewählt

Statutarisch notwendig war zudem die Wahl von vier weiteren Vorstandsmitgliedern. Mit der Wahl konnten durch Rücktritte entstandene Vakanzen besetzt werden. Seitens Kollektivmitglieder wurden Herr Matyas Sagi-Kiss (Fachstelle für hindernisfreie Architektur) und Frau Luana Schena (SZBlind) gewählt, seitens Kantonalkommissionen Frau Patricia Boillat (Jura-Neuchâtel) und Frau Brigitte Späth (Thurgau-Schaffhausen). Bei der Besetzung des Vorstandes stehen nebst den fachlichen und persönlichen Kompetenzen eine ausgewogene Vertretung der unterschiedlichen Hintergründe und die Diversität im Vordergrund. Es sind beide Geschlechter, alle Altersstufen und unterschiedlichen Regionen der Schweiz vertreten. Schliesslich leben drei der vier neu gewählten Personen mit einer Behinderung. Damit nimmt Pro Infirmis ihre Pionierrolle in der Umsetzung der UNO-BRK wahr.

Purpose als Nordstern auf dem Weg zur inklusiven Gesellschaft

Nicht nur mit den Neubesetzungen im Vorstand liegt der Fokus auf der Zukunft: Im Jahr 2023 hat Pro Infirmis unter Mitarbeit von Menschen mit Behinderungen, dem Vorstand sowie Mitarbeiter*innen ein kraftvolles Purpose-Statement erarbeitet: "Wir engagieren uns gemeinsam für eine inklusive Gesellschaft, in der Menschen mit Behinderungen selbstbestimmt leben." Diese Aussage widerspiegelt die Seele von Pro Infirmis und ist der Nordstern auf einem herausfordernden Weg in die Zukunft. Die Podiumsdiskussion "Sinn und Zweck von Pro Infirmis - eine Aussensicht" bot eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem neuen Purpose-Statement.

An der Delegiertenversammlung wurde der Jahres- und Finanzbericht 2022 verabschiedet.

Er kann hier heruntergeladen werden: [Download_JB&FB](#)

Impressionen der DV: [Download_Fotos](#)

Pressekontakt:

Gerne bieten wir Ihnen Interview-Möglichkeiten mit unserer Co-Präsidentin Pearl Pederngana und mit unserem Co-Präsidenten Manuele Bertoli oder unserer Direktorin Felicitas Huggenberger an. Für Fragen steht Ihnen Roland Thomann, Bereichsleiter Kommunikation und Fundraising und Mitglied der Geschäftsleitung, gerne zur Verfügung. roland.thomann@proinfirmis.ch, 078 743 44 30

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000701/100908726> abgerufen werden.